

## Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressemitteilung der Polizeiinspektion Halle (Saale)

Versammlungslage am 13.09.2024 in der Stadt Halle (Saale)

Vorläufiges Fazit zu den Einsatzmaßnahmen der Polizei anlässlich verschiedener Versammlungen am 13.09.2024 in der Stadt Halle (Saale)

Am 13.09.2024 fanden im Zeitraum von 18.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr in der Innenstadt von Halle (Saale) mehrere Versammlungen mit überwiegenden Bezug zum aktuellen Nahostkonflikt statt.

So zog ein Aufzug mit bis zu 60 Teilnehmenden vom Alten Markt zum Steintor. Auf dem Marktplatz versuchten gegen 18.50 Uhr kurz vor der Spitze dieser Versammlung mehrere Personen deren Weg zu blockieren. Dies wurde durch Polizeikräfte verhindert, welche diese Personen zur Seite abdrängten. Im weiteren Verlauf des Aufzuges unter dem Motto: "No Pride in Israels Genocide against Palestine!" blieben größere Störungen aus.

In der Leipziger Straße auf Höhe der Gustav-Anlauf-Straße fand in der Zeit von 18.15 bis gegen 19.15 Uhr eine Kundgebung mit dem Thema: "Solidarität mit der Tel Aviv Pride und Israel als Zufluchtsort der queeren Community in Nahost!" statt. An dieser nahmen bis zu 50 Menschen teil.

Im Bereich der Kuhgasse/ Ecke Schmeerstraße wurde eine weitere Kundgebung unter dem Motto: "Oueers for palastine & chickens for KFC!" durchgeführt. An dieser nahmen im Zeitraum von 18.00 bis 18.50 Uhr bis zu 13 Personen teil.

Die Polizei war mit rund 200 Einsatzkräften im Stadtgebiet unterwegs, um friedliche Versammlungsverläufe zu gewährleisten.

Nach bisherigem Stand mussten keine strafrechtlichen Ermittlungsverfahren eingeleitet werden. Erkenntnisse zu verletzten Personen liegen bislang nicht vor.

## Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06 06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de